Niederschrift

Nr. 11 a

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Planung der VRR AöR am Freitag, den 08.03.2013, 10:00 Uhr, im Rathaus der Stadt Essen, Ribbeckstr. 15, Raum 2.20

Anwesende (lt. Anwesenheitsliste)

Vorsitzender

Herr Wolfgang Weber

CDU ordentliche Mitglieder

Herr Martin Erlmann, Herr Andreas Hartnigk, Herr Frank Heidenreich, Herr Thomas Kracke, Herr Hans-Peter Lassak, Herr Heinz Neumann, Herr Reinhard Ockel, Herr Rainer Schlottmann, Herr Friedhelm Stevens, Herr Dr. Christian Will

SPD ordentliche Mitglieder

Herr Axel Barton, Herr Thomas Göddertz, Herr Bernd Goerke, Herr Thomas Grothe, Herr Heinz-Jürgen Scharmacher, Herr Norbert Schilff

Bündnis 90/Die Grünen ordentliche Mitglieder

Herr Norbert Czerwinski, Herr Uwe Tietz

FDP ordentliche Mitglieder

Herr Manfred Neuenhaus

CDU stellvertretende Mitglieder

Herr Friedhelm Krause

SPD stellvertretende Mitglieder

Herr Friedhelm Lueg, Herr Harald Nübel, Herr Axel C. Welp

Bündnis 90/Die Grünen stellvertretende Mitglieder

Frau Martina Foltys-Banning

FDP stellvertretende Mitglieder

Herr Volker Neuhaus

Berater/Gäste

Herr Lothar Ebbers, Herr Jürgen Eichel

sonstige Teilnehmer

Herr Dr. Michael Hässler, Herr Bernd Prümen (DB Netz AG Regionalbereich West)

Herr Herbert Zuck (DB Netz AG Fahrwegmessung)

Herr Ulrich Erdmann (ERDMANN-Softwaregesellschaft mbH)

Herr Beltmann, Herr Hofmeijer (Eurailscout)

Vorstand VRR AöR

Herr Martin Husmann, Herr Dr. Klaus Vorgang

Verwaltung

Herr Ludger Drabiniok, Herr Peter Langenberg, Herr Till N. Ponath, Frau Gabriele Rating

Schriftführer/stellv. Schriftführer

Herr Gregor Böck

Tagesordnung

		Drucksache-Nr.:
1.	Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 06.12.2012	
2.	Sachstandsbericht	Z/VIII/2013/0399
3.	VRR-Nahverkehrsplan 2012	N/VIII/2013/0404
4.	Stationsbericht 2012	N/VIII/2013/0405
5.	Qualitätsbericht 2012	N/VIII/2013/0406
6.	Berichterstattung Netzbericht (mündlicher Bericht)	
7.	Richtlinie - Fahrplanbücher und Produktfahrpläne	I/VIII/2013/0410
8.	Pilotprojekt zur Teilnahme an der Daimler Mobilitätsplattform "moovel"	I/VIII/2013/0411
9.	Anfragen und Mitteilungen	

1. **Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 06.12.2012**

Der Ausschuss für Verkehr und Planung genehmigt einstimmig die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.12.2012.

2. **Sachstandsbericht**
Vorlage: Z/VIII/2013/0399

Der Ausschuss für Verkehr und Planung nimmt den Sachstandsbericht gemäß Drucksache Nr. Z/VIII/2013/0399 einschließlich 1. Nachtrag zur Kenntnis.

3. **VRR-Nahverkehrsplan 2012**
Vorlage: N/VIII/2013/0404

Herr Husmann berichtet über bereits im Ausschuss für Tarif und Marketing geführte Diskussionen zu der Vorlage.

So wurde auf die nicht vorhandene Integration der Stadt Mönchengladbach in die RRX-Konzeption hingewiesen. Herr Husmann erläutert hierzu die Historie der RRX-Planungen. Die aktuellen Planungen des VRR sehen im Rahmen des RRX-Fahrzeugmodells auch für die Linie RE4 RRX-Fahrzeuge vor. Hierdurch wäre es möglich, alle langfristig erforderlichen RRX-Fahrzeuge gleichzeitig zu bestellen und zu bauen und dem Wunsch der Region zu entsprechen.

Herr Husmann erläutert, dass in dem aktuellen Nahverkehrsplan der Linienverlauf der RRX5 nicht korrekt eingezeichnet ist. Langfristig ist eine Führung der RRX5 bis Emmerich vorgesehen. Die Darstellung wird im Rahmen eines Nachtrages korrigiert.

Für die Verlängerung der Regiobahn nach Viersen und die Wiederaufnahme des grenzüberschreitenden Verkehrs zwischen Kleve und Nijmegen sieht Herr Husmann keine ausreichende Finanzierung für den Bau und Betrieb der Strecken. Für die Strecke Kleve-Nijmegen ist hier aufgrund des Gutachtens der Eisenbahn der Vorzug zu geben. Gerade auf niederländischer Seite wird aber eine Straßen-

bahn befürwortet. Die Ergebnisse der durchgeführten Untersuchungen räumen einer Verlängerung des RE10 größere wirtschaftliche Chancen ein.

Herr Husmann erläutert, dass Grundlage aller Planungen belastbare Fahrgastzahlen sind. Sollten sich im laufenden Betrieb jedoch Engpässe ergeben, steuert der VRR hier nach. Aktuelle Beispiele sind hierfür auf der S1 im Bereich Dortmund sowie bei der Linie RE10 zu finden. Dies gilt natürlich auch für zukünftige Ausschreibungen, wie z.B. der RB38. Eine erklärende Ergänzung wird in den Nahverkehrsplan aufgenommen.

Herr Husmann erklärt, dass die Kooperationsvereinbarung für die grenzüberschreitenden Verkehre nach Arnhem mit der Provincie Gelderland als federführende Stelle auf niederländischer Seite unterzeichnet wurde. Eine möglicherweise spätere Betriebsaufnahme des Abschnittes Emmerich – Arnhem erst im Jahr 2017 ist den geplanten Bauarbeiten der DB Netz AG und Pro Rail in diesem Abschnitt geschuldet.

Herr Goerke lobt den NVP und die gute Abstimmung durch den VRR.

Herr Husmann stellt den aktuellen Sachstand in der Frage der zukünftigen Bahnsteighöhe bei der S-Bahn dar. Das Land NRW hat zu der Frage einen Gutachter beauftragt. Die Empfehlung lautet hier, langfristig auf allen Linien eine einheitliche Bahnsteighöhe von 76 cm vorzusehen. Konkrete Umsetzungskonzepte des Landes liegen noch nicht vor. Der VRR führt weiterhin Untersuchungen zur Anpassung der Bahnsteighöhe (Aufschottern, Bahnsteig abtragen) an Einzelmaßnahmen durch.

Herr Dr. Hässler (DB Netz AG) ergänzt einzelne Punkte, die bei den Planungen zu berücksichtigen sind (Weichen im anschließenden Gleisbereich, Fahrleitung, Lärmschutz).

Herr Husmann erklärt auf Nachfrage die zukünftige Angebotskonzeption auf der Strecke Duisburg – Mönchengladbach. Hier wird ab 2016 die neue Linie RE42 zwischen Mönchengladbach, Essen und Münster verkehren und den heutigen RE11 ablösen. Durch den Einsatz neuer Fahrzeuge ist mit einer deutlichen Verbesserung der Angebotsqualität zu rechnen.

Auf Nachfrage erläutert **Herr Husmann** den aktuellen Stand zur Elektrifizierung der RB32. Der VRR hat im Rahmen eines ersten Gutachtens die Baukosten ermitteln lassen. Diese werden mit ca. 12. Mio. € geschätzt. Zur Zeit wird die Beauftragung der HOAI-Phasen 1 und 2 vorbereitet. Gegenstand ist auch eine optionale Erhöhung der Geschwindigkeit auf 100 km/h zwischen Wesel und Hamminkeln, um eine ausreichende Betriebsstabilität zu erreichen.

Herr Eichel wünscht sich eine aktivere Rolle des VRR bei der Abstimmung von Fahrplankonzepten mit den kommunalen Verkehrsunternehmen. **Herr Husmann** erklärt, dass der NVP hierzu erstmals konkretere Vorgaben macht. Dies ist schon als ein Erfolg in der Abstimmung zu sehen.

Der VRR beteiligt sich an den Überlegungen für Ersatzmaßnahmen in Zusammenhang mit dem gescheiterten A52-Ausbau im Bereich Gladbeck. Diese können bei Bedarf in einer der nächsten Sitzungen in der 2. Jahreshälfte 2013 vorgestellt werden.

Der Ausschuss für Verkehr und Planung empfiehlt dem Verwaltungsrat einstimmig, den Beschluss gemäß Drucksache Nr. N/VIII/2013/0404 und der aufgeführten Ergänzungen zu fassen.

4. Stationsbericht 2012
Vorlage: N/VIII/2013/0405

Herr Husmann erläutert, dass eine neue Modernisierungsoffensive für Stationen erstrebenswert sei. Dieser Vorschlag wurde auch gegenüber dem Land und der DB kommuniziert. Der VRR hat hierzu schon konkrete Vorstellungen, welche Stationen in ein neues Ausbauprogramm eingebracht werden können.

Die Verwaltung wird gebeten, in einer der nächsten Sitzungen über die Entwicklung der Stationspreise im VRR sowie deren Verwendung durch die DB Station&Service AG zu berichten.

Herr Eichel berichtet über die immer noch fehlenden Ist-Daten privater EVU in der DB-Fahrplanauskunft und bittet um eine Darstellung des aktuellen Sachstandes in einer der nächsten Sitzungen.

Herr Ebbers fragt, ob es zukünftig möglich ist, neue - aber nur im Rahmen von Bautätigkeiten provisorisch vorgehaltene - Bahnsteigzugänge auch dauerhaft zu erhalten. Hierdurch ist eine deutlich bessere Erreichbarkeit von Stationen möglich. Der Umbau in Dortmund-Hörde ist hier ein gutes Beispiel. Herr Husmann sagt hierzu eine Prüfung zu.

Der Ausschuss für Verkehr und Planung empfiehlt dem Verwaltungsrat einstimmig, den Beschluss gemäß Drucksache Nr. N/VIII/2013/0405 zu fassen.

5. Qualitätsbericht 2012 Vorlage: N/VIII/2013/0406

Der Ausschuss für Verkehr und Planung nimmt den Qualitätsbericht 2012 gemäß Anlage zur Drucksache Nr. N/VIII/2013/0406 zur Kenntnis.

6. Berichterstattung Netzbericht (mündlicher Bericht)

Herr Dr. Hässler von der DB Netz AG nimmt Stellung zu den Ergebnissen der Fahrten des Gleismesszuges. Er berichtet, dass der eingesetzte Messzug aktuell keine Zulassung für Messfahrten bei der DB Netz AG besitzt. Auch sind die Ergebnisse aufgrund unterschiedlicher Messsystematiken nicht mit den Ergebnissen der DB Netz AG vergleichbar.

Grundsätzlich werden alle Messfahrten durch das Eisenbahn-Bundesamt begleitet. Sobald abweichende Messergebnisse auftreten, werden diese sofort überprüft und bei Bedarf behoben.

Herr Erdmann weist darauf hin, dass der eingesetzte Messzug in früheren Jahren auch Messfahrten auf dem Netz und für die DB Netz AG durchgeführt hat. Das Messfahrzeug kommt in vielen europäischen Ländern zum Einsatz. Die Ergebnisse sind dort anerkannt.

Es wird auf Antrag der Fraktion der CDU beschlossen, dass die Messergebnisse dem Eisenbahn-Bundesamt zur Prüfung vorgelegt werden mit der Bitte um eine Rückmeldung.

7. Richtlinie - Fahrplanbücher und Produktfahrpläne
Vorlage: I/VIII/2013/0410

Herr Czerwinski bittet darum, die neue Formulierung in der Richtlinie in dem Sinne anzupassen, dass die Auflagenhöhe dem Bedarf angepasst und nicht automatisch reduziert wird.

Herr Dr. Vorgang berichtet über laufende Gespräche zur Schaffung eines einheitlichen Fahrplanbuches für NRW. Ergebnisse hierzu stehen allerdings noch aus.

Der Ausschuss für Verkehr und Planung empfiehlt dem Verwaltungsrat einstimmig, den Beschluss gemäß Drucksache Nr. I/VIII/2013/0410 zu fassen.

8. Pilotprojekt zur Teilnahme an der Daimler Mobilitätsplattform "moovel"
Vorlage: I/VIII/2013/0411

Der Ausschuss für Verkehr und Planung empfiehlt dem Verwaltungsrat einstimmig, den Beschluss gemäß Drucksache Nr. I/VIII/2013/0411 zu fassen.

9. Anfragen und Mitteilungen

Es liegen keine Anfragen und Mitteilungen vor.

Wolfgang Weber
Vorsitzender

Gregor Böck
Schriftführer